

1-Fach-M.A. Germanistik, FSB 2021 und FSB 2025: Wie ist das individuelle Profil für Incomings grundsätzlich strukturiert?

Bitte beachten Sie:

- Sie sind verpflichtet, sich vor Studienbeginn vom Kustos des Germanistischen Instituts beraten zu lassen. Diese Beratungen finden in der Regel digital per Zoom statt.
- Im Folgenden werden nur Bestandteile und Veranstaltungen des Profils benannt. Weitere Veranstaltungen, die Sie im Rahmen der Aufbaumodule und des Freien Bereichs belegen müssen, entnehmen Sie bitte den Empfehlungen zum Studienverlauf.

Das *individuelle Profil für Incomings* untergliedert sich in zwei Module, die inhaltlich grundsätzlich an das Teilfach der Spezialisierung gekoppelt sind:

I. Modul zur Profilverbereitung im individuellen Profil für Incomings

Profilvorbereitung: 1. Fachsemester

- Im 1. Fachsemester belegen Sie im Modul zur Profilverbereitung die obligatorische Informationsveranstaltung für das *individuelle Profil für Incomings*.
 - In dieser Informationsveranstaltung im 1. Fachsemester werden Sie über Möglichkeiten informiert, wie Sie Ihr Profil ausgestalten können. Das betrifft vor allem das Profilmodul.
 - Damit verbunden sind zwei Aufträge für das 1. Fachsemester:
 - Sie kontaktieren Lehrende (Sprechstundenbesuche), die als mögliche:r Betreuer:in für das Profilmodul infrage kommen. Zu beachten ist, dass die:der Betreuer:in formal für den M.A. Germanistik prüfungsberechtigt sein muss.
 - Sie prüfen, welche Veranstaltungen – ggf. auch nicht-germanistische – Sie grundsätzlich zu Ihrem Profilmodul zusammenstellen wollen. Dazu können u. a. auch zählen: auf die Hochschule bezogene Kommunikationskurse, Propädeutika zur Sicherstellung methodisch äquivalenter Kompetenzen, Workshops zum wissenschaftlichen Schreiben, Schreibprojekt für internationale Studierende usw.
 - Zu diesen beiden Aufträgen lassen Sie sich im 1. Fachsemester immer wieder individuell von den am Institut zuständigen Personen beraten (Mentor:in für internationale Studierende, Kustos usw.).
- Im 1. Fachsemester belegen Sie den *Workshop für internationale Studierende*.
- Im 1. Fachsemester beginnen Sie außerdem damit, Veranstaltungen zu belegen, die Ihnen ggf. als Auflage erteilt wurden.

Profilvorbereitung: 2. Fachsemester

- Im 2. Fachsemester reflektieren Sie Ihre bisherigen Erfahrungen und skizzieren Ihre Planungen

- für das Profilmodul. Dabei sind Veranstaltungen in einem Umfang von 12 CP zu berücksichtigen.
- Die Planung Ihres Profilmoduls (Studienplan) wird im zweiten Teil der obligatorischen Informationsveranstaltung diskutiert und vorläufig schriftlich fixiert.
 - Sie legen sich außerdem fest, welche Person Ihr:e Betreuer:in sein wird. Mit Ihrer:Ihrem Betreuer:in sprechen Sie Ihren Studienplan durch. Mit der Genehmigung Ihres Studienplans durch die:den Betreuer:in erklärt diese Person sich bereit, Ihr Portfolio zum folgenden Profilmodul zu betreuen und das Kolloquium abzunehmen. Mit dieser Genehmigung schließen Sie das Modul zur Profilverbereitung ab.
- Im 2. Fachsemester belegen Sie die restlichen Veranstaltungen, die Ihnen ggf. als Auflage erteilt wurden.

II. Individuelles Profilmodul für Incomings

- Im 3. Fachsemester belegen Sie Veranstaltungen gemäß Ihrem Studienplan und im Umfang von insgesamt 12 CP.
- Parallel verfassen Sie im Profilstudium in Rückkopplung mit der:dem Betreuer:in Ihr Portfolio, das nach Art und Umfang dem Workload entspricht (6 CP = 180 Stunden Workload).
- In der Regel in der vorlesungsfreien Zeit zwischen 3. und 4. Fachsemester, spätestens aber im 4. Fachsemester nimmt die:der Betreuer:in das Kolloquium ab, mit dem Sie das Profilmodul abschließen. Das Kolloquium basiert auf Ihrem Portfolio, wird benotet und mit 2 CP kreditiert.

From:
<https://portal.germanistik.rub.de/bportal/> - **Beratungsportal Germanistik**

Permanent link:
https://portal.germanistik.rub.de/bportal/doku.php/studienorganisation:ma_2021:profil_incomings

Last update: **2026/05/04 09:12**

